WEITERBILDUNGSKURS | Universitäre Weiterbildung

Interlinguale Untertitelung

19. und 26. Januar 2024 | Online-Workshop

Universitäre Weiterbildung

FAKULTÄT FÜR ÜBERSETZEN UND DOLMETSCHEN | FTI

UNIVERSITÉ DE GENÈVE

Präsentation

Die Nachfrage nach Untertiteln steigt weltweit. Die treibenden Faktoren sind zum einen nationale und internationale (gesetzliche) Anforderungen an die Barrierefreiheit im öffentlichen Sektor sowie das Interesse des Privat- und Unternehmenssektors, Informationen in Videos einem breiteren Publikum zugänglich zu machen. Zum anderen soll durch die Untertitelproduktion in verschiedenen Sprachen ein globales Publikum erreicht werden. Allerdings fehlt es häufig an qualifizierten Fachpersonen, die audiovisuelle Produktionen erfolgreich untertiteln. In unserem zweitägigen Workshop erfahren Sie in konkreten Übungen, anhand von Fallbeispielen und durch Diskussionen in der Gruppe, worauf es dabei ankommt. Neben theoretischem und praktischem Fachwissen zur erfolgreichen Umsetzung von Videountertitelungen wird die Nutzbarkeit aktueller technologischer Entwicklungen beleuchtet. Der Schwerpunkt dieses 2-tägigen Workshops liegt daher auf dem Potenzial von Sprachtechnologien, wie der automatischen Spracherkennung und maschinellen Übersetzung. Hierbei werden neuere Anwendungen und Arbeitsabläufe auf Grundlage von Künstlicher Intelligenz (KI) behandelt, die Produktionsszenarien von Untertitelungen beschleunigen können.

Zielpublikum

Freiberufliche und angestellte ÜbersetzerInnen, Mitarbeitende von Sprachdiensten (für Barrierefreiheit), Übersetzungsagenturen und Medienanstalten, allgemein interessierte Personen, einschliesslich Studierende mit linguistischem Hintergrund.

Lernziele

Für die anspruchsvolle Tätigkeit der Untertitelung sind hohe sprachliche, kulturelle und technische Kompetenzen Voraussetzung.

In unserem Untertitelungs-Workshop erhalten Sie neben theoretischem Wissen konkrete Übungsmöglichkeiten sowie darüber hinaus gehende Erkenntnisse durch Diskussionen in der Gruppe. Sie werden mit den

grundlegenden Funktionen von Untertitelungssoftware vertraut gemacht und lernen Untertitelungen zu erstellen, die optimal auf die Bedürfnisse unterschiedlicher Zielgruppen angepasst sind. Darüber hinaus bearbeiten Sie im Zuge beider Kurstage ein Untertitelungsprojekt, das wir gemeinsam eingehend besprechen. Damit stellen wir den Praxistransfer sicher. Bei Interesse haben Sie zudem die Möglichkeit, die erworbenen Kenntnisse im Rahmen verschiedener Fortsetzungskurse zu vertiefen.

Programm

Tag 1 | Intralinguale Untertitelung

Theorie

- Das Medium Video als Ausgangstext
- Untertitelung: Produktion und Rezeption aus Zielgruppenperspektive
- Standards, Guidelines, Praxisempfehlungen: Technische und linguistische Untertitelungsaspekte

Praxis 1: Intralinguales Untertitelungsprojekt

Technik

- Einblicke in den Aufbau von Untertitelungs-Software und die Bedienung grundlegender Funktionen und Werkzeuge
- Projekterstellung, Dateiformate, Einstellungen
- State-of-the-art: Potenziale der Künstlichen Intelligenz – Spracherkennung und automatische Untertitelgenerierung
- Erstellung von Untertiteln: Technisches Einfügen und Anpassen von Zeitkodierungen

Linguistik

- Textstrategien zur Untertitelerstellung
- Textliche Segmentierung für optimale Lesbarkeit und Verständlichkeit
- Post-Editieren automatisch generierter Transkriptionen mittels spracherkennungsgestützter Untertitelungs-Software

Gruppenbesprechung und Diskussion

Tag 2 | Interlinguale Untertitelung

Praxis 2: Interlinguales Untertitelungsprojekt
Sie erstellen in Ihrer A-Sprache eine Untertitelung eines deutsch- oder englischsprachigen Videos.

Technik

- Untertitelvorlagen: Potenziale und Grenzen sog. «Templates»

Linguistik

- «Pre-Editing» von Untertiteltext und Segmentierung zur Optimierung maschineller Übersetzung von Untertiteln
- «Post-Editing» automatisch generierter interlingualer Untertitel

Gruppenbesprechung und Diskussion

Theorie

- Evaluationsmodelle zur Qualität automatisch generierter Untertitel
- CAT-Tools und KI-Synergien für Untertitelungen
- Aktuellste Forschungsergebnisse zu KI und Untertitelung

Kursleitung

- **Prof. Alexander Künzli**, Fakultät für Übersetzen und Dolmetschen, Universität Genf

Dozent

Alexander Kurch ist seit 2013 als audiovisueller Übersetzer tätig. Er besitzt einen BA Übersetzungswissenschaft von der Universität Heidelberg und einen MA Medienübersetzung von der Universität Hildesheim. Neben seiner praktischen Tätigkeit ist er als Forscher, freiberuflicher Dozent, Trainer und Prüfer für barrierefreie audiovisuelle Übersetzung tätig. Sein besonderer Fokus liegt auf den Synergien barrierefreier Kommunikation in Kombination mit (Sprach-)Technologien und maschinellem Lernen, wie z.B. Spracherkennung, maschinelle Übersetzung und Sprachsynthese einschliesslich Post-Editing.

Praktische Informationen

Anmeldeschluss: 15. Januar 2024
Online: www.unige.ch/formcont/cours/interlinguale-untertitelung
Max. Teilnehmende: 15

Investition
CHF 1'000.-

Kursdauer und Kurszeiten
Online über Zoom (Zoom-Link wird nach Entrichtung der Kursgebühren mitgeteilt)
Zweitägiger Workshop:
Freitag, 19. und 26. Januar 2024 | 09:30 – 12:30 und 13:30 – 16:30

Unterrichtssprache
Deutsch (Passivkenntnisse ausreichend)

Kontakt
Sandra Lancoud
Fakultät für Übersetzen und Dolmetschen (FTI)
Tel. : +41 (0)22 379 98 92 | sandra.lancoud@unige.ch